

## Der Burgbote – Neues von der Jugendburg Ludwigstein

Nr. 15      12. April 2005  
Thema "Erziehung" im Burgforum

Liebe Burgfreunde,

die Menschenbildung innerhalb (und natürlich meist auch außerhalb) jugendbündischer Gruppen folgt bestimmten Idealen. Unabhängig von den unterschiedlichen Rahmen, innerhalb derer Pfadfinder, Wandervögel und Jungenschafter aktiv sind, wird beispielsweise die Eigenständigkeit und Eigenverantwortlichkeit der Handelnden betont. Das gemeinschaftliche Element und das Selbsttun spielen v. a. im musischen und im handwerklichen Bereich eine große Rolle. Viele Gruppen haben sich Einfachheit und Ursprünglichkeit – etwa in der Bewältigung von Herausforderungen auf Fahrten - zueigen gemacht.

Seit jeher standen die Jugendbünde der von Erwachsenen getragenen und organisierten Jugendpflege skeptisch gegenüber. Unter anderem, weil davon ausgegangen wurde, dass vorgegebene Programme der eigenständigen Entwicklung von Haltungen nicht dienlich seien. Mittlerweile werden kaum noch Programme von Jugendpflegern vorgegeben. Dagegen werden an die Heranwachsenden von allen Seiten vielfältige Angebote herangetragen, unter denen sie selbst auswählen können. Und wird dadurch nicht ihre Unabhängigkeit und Eigenverantwortlichkeit wesentlich gefördert?

Wie erziehen Menschen, die im jugendbewegten Kontext groß geworden sind, ihre Kinder - und wie gehen sie mit der gesellschaftlichen Realität um, wenn diese mit ihren eigenen Idealen nicht in Einklang zu bringen ist? Diese Fragen sind Gegenstand des aktuellen Burggesprächs, das zurzeit im Burgforum unter <http://www.ludwigstein.de> geführt wird. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.



**Der Burgbote**

Graphik frei nach dem Signet  
von Günther Clausen für den  
Freideutschen Jugendtag 1913

---

<http://www.burgludwigstein.de> - das Internetportal der Jugendburg Ludwigstein

Burg Ludwigstein  
37214 Witzhausen  
Tel. (05542) 5017-10  
[burgbote@burgludwigstein.de](mailto:burgbote@burgludwigstein.de)